

# Tank entleeren

## Beitrag von „holydiver“ vom 22. November 2004 um 20:48

Hallo,

kann es sein, dass es tatsächlich mehr als zwei Arbeitsstunden in der VW-Vertragswerkstatt dauert, beim Touareg den Tank zu entleeren ?

Fragt mich bitte nicht, welche Erfahrung dem zugrunde liegt, sonst muss ich erklären, ob ich zu doof zum Tanken bin.

---

## Beitrag von „andreas“ vom 22. November 2004 um 21:05

Kann ich mir sehr gut vorstellen, da muss im Kofferraum und vom Tank einiges aus- und wieder eingebaut werden. Gab es gerade neulichst irgendwo im TV 'nen Bericht drüber.

Aber warum denn nun? 😄

Gruß  
andreas

---

## Beitrag von „holydiver“ vom 23. November 2004 um 22:05

Warum wohl....

Aber weiss denn niemand, was das Entleeren nun kosten darf ?

---

## Beitrag von „andreas“ vom 23. November 2004 um 23:37

Bei dem Fernsehbeitrag ist jemand auf der Autobahn stehen geblieben, da musste extra ein Spezialfahrzeug anrücken, um den Tank zu entleeren.

Ich halte 2 Stunden für o.k., Hauptsache es gibt keine Folgeschäden.

Ich habe mich übrigens mal dabei erwischt (nach 6 Monaten Terrano I V6) wie ich den Super-Rüssel im Diesel-Tankstutzen hatte. Ist halt der "weibliche" Part in uns Allen. 😊

Gruß  
andreas

---

### **Beitrag von „agroetsch“ vom 23. November 2004 um 23:52**

...und bei den augenblicklichen Dieselpreisen fällt es nicht mal auf wenn die Euros nur so durchrauschen...

Aber das ist nur ein schwacher Trost für den heiligen Taucher.. Tut mir leid ich kann da auch keinen Preis nennen.. Ist mir gottlob noch nie passiert.

Eine Tankstelle in Langen hat aber mal den falschen Sprit verkauft.. Da kam Diesel aus den Super-Säulen oder umgekehrt.. Einen Lieferanten von uns hat's erwischt. Der fand es allerdings nicht so lustig....

---

### **Beitrag von „Heinz“ vom 24. November 2004 um 11:13**

**Es war einmal** ein Firmenfahrzeug (Benziner), da hat der Mitarbeiter ein paar Liter Diesel getankt, bevor er seinen Fehler merkte und auf Benzin umschwenkte. Hat allerdings keinen Ton gesagt und das Fahrzeug für ca. 50 Kilometer weiter bewegt ( 🚗 ), bis der Motor nicht mehr wollte.

War gar nicht so einfach das nachzuvollziehen. War ja eigentlich ein Garantiefall, aber die Werkstatt hatte da so diese Vermutung. Erst nach dreimaligem intensiven Nachfragen hat der Mitarbeiter seinen Fehler endlich zugegeben. Sonst hätte die Werkstatt noch ein teures Gutachten (natürlich auf unsere Kosten) erstellen müssen. So waren es nur ein paar Hundert DEM (ist schon ein paar Jahre her) für Ausbau und Reinigung aller verdreckten Komponenten.



gruß  
Heinz

---

### **Beitrag von „mik1“ vom 24. November 2004 um 17:26**

!! Ich glaub mich tritt ein Pferd !! Heute schon getankt?!? Ich leider schon:

 Deshalb kann dir so ziemlich genau sagen was das Tankabpumpen kostet: Tankinhalt 55 Liter (15 Liter Rest - Diesel + 44 Liter Benz.bis aufgefallen) - 250 €, dauerte 1,5 Stunden. Also abgesaugt wird beim R5 wenn der Motor noch nicht gelaufen ist: Tankgeber wird ausgebaut von dort aus abgepumpt, der wird danach gereinigt und wieder eingebaut. Wäre der Motor aber gelaufen, dann müßten auch noch alle Leitungen gereinigt werden und auch der Filter ausgetauscht werden.

Was im Streß so alles passieren kann - aber ist ja weiter nicht viel passiert.



Und Hauptsache er läuft wieder.

Schöne Grüße aus Tirol

mik

---

### **Beitrag von „holydiver“ vom 27. November 2004 um 19:13**

Ein kräftiges "1809!" ins heilige Land Tirol.

Geht also wirklich nur über en Ausbau des Tankgebers abzusaugen...

Aber warum reinigen ? Bis zu 10% benzin sollten gar nicht schaden, hat man ja früher sogar als Fließverbesserer im Winter zugesetzt....

---

### **Beitrag von „andreas“ vom 27. November 2004 um 19:15**

Zitat von holydiver

Aber warum reinigen ? Bis zu 10% Benzin sollten gar nicht schaden, hat man ja früher sogar als Fließverbesserer im Winter zugesetzt....

Die Einspritzpumpe wird vom Diesel geschmiert, das kann Benzin nicht.  
Könnten also größere Schäden entstehen.

Gruß  
andreas

---

### **Beitrag von „Wolf“ vom 27. November 2004 um 22:20**

@andreas,  
wurde bei früheren Diesel Pkw und Lkw grundsätzlich gemacht, als wir Ende 70 Anfang 80 die "dicken" Winter hatten. 🤔  
Könnte doch bei extremen - Graden nicht verkehrt sein, oder?  
Gruss Wolf